



Frau **Eugenie Benisch** gibt im eigenen und im Namen ihrer Kinder, sowie der unterzeichneten tieftrauernden Familienangehörigen, vom tiefsten Schmerze ergriffen, die traurige Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten Gatten, des Herrn

Géza Benisch

Gesellschafter der Firma Schenker & Co.

k. k. Commerzialrat, Offizier des griechischen Erlöser-Ordens, Repräsentant des Gremiums der Wiener Kaufmannschaft, Ausschuß der Wiener Speditions-Vereinigung, Mitglied des Dornbacher Kirchenbauvereines etc. etc.

welcher am Dienstag, den 12. März 1907 um $\frac{1}{2}$ 3 Uhr nachmittags nach kurzem, schweren Leiden im 54. Lebensjahre sanft im Herrn verschieden ist.

Die entseelte Hülle des teuren Verblichenen wird Donnerstag, den 14. März 1907 um $\frac{1}{2}$ 3 Uhr nachmittags vom Trauerhause: XVII. Bez. Dornbacher Hauptstraße Nr. 51, in die Pfarrkirche „zum göttlichen Heilande“ (Votiv-Kirche) überführt, daselbst feierlich eingesegnet und hierauf auf dem Dornbacher Friedhofe nach nochmaliger Einsegnung in der Familiengruft zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heiligen Seelenmessen werden Freitag, den 15. d. M. um 9 Uhr früh in der Pfarrkirche „zum heiligen Peter und Paul“ in Dornbach gelesen.

Wien, am 12. März 1907.

Eugenie Mosettig geb. Benisch

Gisela Benisch

als Kinder

Louise Benisch

als Mutter

Nikolaus Benisch

Filialleiter der Firma Schenker & Co.

als Bruder

Theodor Darlang

Prokurist der Firma Schenker & Co.

als Schwager

Paul Mosettig

k. k. Bezirks-Ober-Kommissär

als Schwiegersonn

Louis Darlang

Leopoldine Darlang

als Schwiegereltern

Louise Koller geb. Benisch

Hermine Benisch

als Schwestern

Editta Mosettig

als Enkelin